

A u f r u f u n d W a r n u n g

In Ihrem Wohnbereich wurde eine Bombe aus dem 2. Weltkrieg gefunden. Die Entschärfung ist durch den Staatlichen Kampfmittelbeseitigungsdienst bei der Bezirksregierung in Arnsberg für

heute, Mittwoch, 18. Februar 2015

vorgesehen.

Dabei können Gefahren für die Bevölkerung nicht ausgeschlossen werden. Der Gefahrenbereich (siehe Anlage) wird weiträumig abgesperrt, so dass ein Zutritt nicht mehr möglich ist. Zu Ihrer Sicherheit wird hiermit gem. § 14 des Ordnungsbehördengesetzes NW angeordnet:

Der Gefahrenbereich (siehe Anlage) ist **spätestens bis 18:00 Uhr** zu verlassen.

Vorher sollten Sie

- Kraftfahrzeuge aus diesem Bereich fahren
- offene Feuerstellen löschen, Gashähne absperren, Heiz- und Kochgeräte abschalten.

Ob Sie zusätzliche Maßnahmen zum Schutz Ihrer Vermögensgegenstände ergreifen wollen, liegt in eigener Verantwortung.

- Die Geschäfte/Firmen sollten bis zur Entwarnung geschlossen bleiben.
- Der Fahrzeug-, Omnibus- und Fußgängerverkehr ist unterbunden.
- Fenster sollten Sie geschlossen halten.
- Tiere sollten aus dem Gefahrenbereich entfernt werden.

Bitte halten Sie sich außerhalb des Gefahrenbereiches dennoch in Räumlichkeiten auf. Dies kann bis zur „Entwarnung“ auch in folgenden Bereichen erfolgen:

- **Kampa-Halle Minden, Hahler Str. 112, 32427 Minden**

Zwecks Transport wird ein Shuttle-Service zur Kampa-Halle zur Verfügung gestellt. Bitte finden Sie sich an folgenden Sammelpunkten ein:

⇒ Marienstraße

- Parkhotel
- WEZ-Parkplatz
- Wegelinstraße (Höhe Marienstr.)
- Schwerinstraße

⇒ Kutenhauser Str.

- Schwerinstr.
- Wegelinstr.
- Saarring
- Karolingerring
- Ruhrstraße

⇒ Lahder Str.

- REWE
- Dreh

⇒ Letelner Heidweg

- Schmiedeweg
- Schule

⇒ Letelner Str.

- Fa. Hillenkötter
- Schmiedeweg
- Karl-Pabst-Str.
- Maschweg
- Gaststätte Weserlust

Bitte verständigen Sie über alle Maßnahmen auch Ihre hör- und sehbehinderten Nachbarn und die Personen, für die aufgrund mangelnder deutscher Sprachkenntnisse Erläuterungen zweckmäßig wären.

Wann die Gebäude wieder uneingeschränkt betreten werden können, kann derzeit nicht angegeben werden. Warten Sie in jedem Fall auf eine entsprechende Lautsprecherdurchsage/Entwarnung.

Rückfragen sowie Anfragen bei Hilfebedarf (z.B. bei gehunfähigen Personen etc.) können unter der Telefonnummer

0571 / 89 866

gestellt werden.

Dies gilt auch für Auskünfte über die Aufhebung der gesamten Maßnahmen.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis für diese Maßnahmen.

Stadt Minden

-Der Bürgermeister-